

Protokoll der Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Gachnang vom 7. Dezember 2023, 20.30 Uhr im Anschluss an die Versammlung der Primarschulgemeinde Gachnang, Mehrzweckhalle Gachnang

Gemeindepräsident Roger Jung eröffnet die Gemeindeversammlung. Begrüsst werden besonders diejenigen, die heute zum ersten Mal an einer Gemeindeversammlung teilnehmen, Teilnehmende aus der Verwaltung, der GRPK und der Primarschulgemeinde Gachnang.

Zudem werden Andreas Taverner und Michael Anderegg der Printmedien begrüsst und es wird für eine objektive Berichterstattung gedankt.

Die anwesenden, nicht stimmberechtigten Personen und die Entschuldigungen werden erwähnt.

Die Einbürgerungskandidaten, welche anwesend sind, sind ebenfalls noch nicht stimmberechtigt.

Für Wortmeldungen wird unsere Lernende Sophie Traber das Mikrofon bedienen.

Die Einladung mit der Traktandenliste sowie den Botschaften zu den heutigen Geschäften sind sämtlichen Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt worden.

Es wird keiner anwesenden Person das Stimmrecht bestritten.
Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

1. Appell durch Stimmrechtsausweise

Von 3'065 Stimmberechtigten sind total 95 Personen anwesend (= 3.09 %).

2. Wahl von Stimmenzählerinnen und Stimmenzählern

Gewählt werden Aline Janda und Andreas Fritschi.

3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2023

Die Bewertung der Liegenschaften hat bei der Abnahme der Jahresrechnung 2022 zu Fragen durch Ruedi Hohl geführt. Diese wurden diskutiert und der gestellte Antrag nach Rückstellung des Liegenschaftsbereichs wurde zurückgezogen. Nun stellt Ruedi Hohl weitere Fragen zu diesem Thema. Gemeindepräsident Roger Jung lädt Ruedi Hohl auf die Verwaltung ein, um die Fragen und offenen Punkte zu klären.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2023, welches in der Botschaft zur heutigen Versammlung abgedruckt ist, wird **einstimmig** genehmigt.

4. Budget der Politischen Gemeinde Gachnang für das Jahr 2024 inkl. Investitionsbudget (Steuerfuss unverändert 42 %)

Roger Jung erläutert das Budget für das Jahr 2024 und weist auf die höheren Abschreibungen und die Zunahme der Lohnkosten hin. In der Investitionsrechnung wurden die Nettoinvestitionen tief gehalten um das Budget zu entlasten und genügend finanzielle Mittel für die Realisierung des BGK zur Verfügung zu haben.

Gemäss Finanzplan sollten ab 2025 zusätzliche 6 Steuerprozentente nötig sein, um den Finanzhaushalt zu bewältigen. Der Gemeinderat wird die Situation mit dem kommenden Jahresabschluss und dem nächsten Budget für das Jahr 2025 nochmals überprüfen.

Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2024 gemäss gemeinderätlichem Antrag intensiv diskutiert und zur Kenntnis genommen.

Die enorm gestiegenen Lohnkosten begründet Roger Jung damit, dass wir für die professionelle Ausführung unserer stetig steigenden Aufgaben, z. B. im Strom- und Wasserbereich gut ausgebildetes und genügend Personal benötigen. Der Gemeinderat möchte, dass unsere Gemeinde gut funktioniert und die anfallenden Arbeiten seriös ausgeführt werden.

Im Bereich der Berufsbeistandschaft verzeichnen wir laufend mehr Fälle, weshalb es für uns immer teurer wird.

Grosse Ausgaben können wir zum Teil nicht steuern, z. B. Strassensanierungen. Bei Sanierungen von Kantonsstrassen hat die Gemeinde zudem einen Teil der Kosten zu tragen.

Dem **Steuerfuss** für das Jahr 2024 von 42 % wird **einstimmig** zugestimmt.

Dem **Budget 2024**, mit einem Ertrag von Fr. 19'399'325 und Aufwendungen von Fr. 19'681'700, was einen Aufwandüberschuss von Fr. 282'375 ergibt, wird mit **4 Gegenstimmen und 1 Enthaltung zugestimmt**.

Dem **Investitionsbudget 2024**, mit Einnahmen von Fr. 1'141'500 und Ausgaben von Fr. 2'891'500, was eine Nettoinvestition von Fr. 1'750'000 ergibt, wird mit **3 Gegenstimmen und 1 Enthaltung zugestimmt**.

5. Einbürgerungen

Jetmira Istrefi ist an der heutigen Gemeindeversammlung anwesend.

Nachdem die zur Einbürgerung notwendigen Unterlagen für sie eingereicht wurden und alle Voraussetzungen erfüllt sind, ersucht der Gemeinderat die Stimmbürger, der Antragstellerin das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Gachnang zu erteilen.

Für die Abstimmung wird die Einbürgerungskandidatin gebeten, kurz den Saal zu verlassen.

Caner Ilhan ist an der heutigen Gemeindeversammlung anwesend.

Nachdem die zur Einbürgerung notwendigen Unterlagen für ihn eingereicht wurden und alle Voraussetzungen erfüllt sind, ersucht der Gemeinderat die Stimmbürger, dem Antragsteller das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Gachnang zu erteilen.

Für die Abstimmung wird der Einbürgerungskandidat gebeten, kurz den Saal zu verlassen.

Jonathan Lee Black-Branch ist an der heutigen Gemeindeversammlung anwesend.

Nachdem die zur Einbürgerung notwendigen Unterlagen für ihn eingereicht wurden und alle Voraussetzungen erfüllt sind, ersucht der Gemeinderat die Stimmbürger, dem Antragsteller das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Gachnang zu erteilen.

Für die Abstimmung wird der Einbürgerungskandidat gebeten, kurz den Saal zu verlassen.

Peter Benik mit Sohn Sebastian ist an der heutigen Gemeindeversammlung anwesend.

Nachdem die zur Einbürgerung notwendigen Unterlagen für ihn und seine Söhne eingereicht wurden und alle Voraussetzungen erfüllt sind, ersucht der Gemeinderat die Stimmbürger, den Antragstellern das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Gachnang zu erteilen.

Für die Abstimmung werden die Einbürgerungskandidaten gebeten, kurz den Saal zu verlassen.

Die geheime Abstimmung ergibt folgende Resultate:

- **Jetmira Istrefi, 88 Ja** mit 3 Gegenstimmen **für die Einbürgerung**
- **Caner Ilhan, 91 Ja** mit 2 Gegenstimmen **für die Einbürgerung**
- **Jonathan Lee Black-Branch, 88 Ja** mit 3 Gegenstimmen **für die Einbürgerung**
- **Peter Benik mit Kindern Sebastian, Christian und Lian, 89 Ja** mit 3 Gegenstimmen **für die Einbürgerung**

Wir gratulieren der Einbürgerungskandidatin und den Einbürgerungskandidaten und heissen sie in unserer Gemeinde herzlich willkommen. Es wird ihnen ein kleines Präsent überreicht.

6. Reglement Reklameanlagen

Gemeinderätin Karin Widmer erläutert den Stimmberechtigten den Antrag zur Genehmigung des Reglements Reklameanlagen.

Aufgrund der fehlenden gesetzlichen Vorschriften im Bereich der Reklameanlagen hat sich die Baukommission im Jahr 2021 dazu entschlossen, ein Reglement für Reklameanlagen zu erarbeiten. Während der letzten zwei Jahre ist der Entwurf mehrfach diskutiert und weiterentwickelt worden, bis er dem Gemeinderat zur Beurteilung vorgestellt und finalisiert wurde. Das Reglement wurde anschliessend dem kantonalen Departement für Bau und Umwelt zur Vorprüfung zugestellt. Nach der ersten Prüfung gab es etliche Anpassungen zu tätigen, welche in einer zweiten Prüfung des Kantons kontrolliert sowie gutgeheissen worden sind. Mit Schreiben vom 11. September 2023 retournierte der Kanton den Entwurf ohne weitere Anmerkungen und Korrekturen.

Am jährlichen Treffen «Industrie und Gewerbe» vom 26. Juni 2023 präsentierte der Gemeinderat den Entwurf des Reglements und stellte es zur Diskussion.

Im Zeitraum vom 27. Oktober bis 27. November 2023 lag der finalisierte Entwurf des Reglements öffentlich auf und es konnten Fragestellungen schriftlich bei der Bauverwaltung Gachnang platziert werden.

Das Reklamereglement schafft die erforderliche Rechtsgrundlage für die Beurteilung von Reklameanlagen. Dies betrifft insbesondere Unternehmen und in Einzelfällen Privatpersonen. Mit einer gesetzlichen Regelung soll die Integration der Reklamen ins Orts- und Landschaftsbild, die Verkehrssicherheit sowie die Sicherheit im öffentlichen Raum dauerhaft gewährleistet werden.

Die Diskussion zum Reglement wird nicht gewünscht.

Der Gemeinderat beantragt, das Reglement Reklameanlagen zu genehmigen und per 1. Januar 2024 in Kraft zu setzen.

Die Gemeindeversammlung **genehmigt** das Reglement Reklameanlagen **mit einer Gegenstimme** und **4 Enthaltungen**.

7. Rückwirkende Verrechnung der WACC-Verzinsung des Stromnetzes

Gemeindepräsident Roger Jung erläutert das vorliegende Traktandum.

In den Jahren 2009 bis 2017 wurden über neun Jahre jeweils Rabatte (2009 je nach Kategorie 5 bis 15 %, 2010 bis 2012 13 %, 2013 bis 2017 10 %) auf die Netzpreise inkl. Grundgebühren gewährt. Diese Rabatte ergaben einen Gesamtbetrag von Fr. 1'294'000 bzw. durchschnittlich rund Fr. 144'000 im Jahr. Seit 2018 wurde von Rabatten abgesehen. Dennoch wurde die Verzinsung des Stromnetzes und des Nettoumlaufvermögens jeweils nach dem kalkulatorischen Satz (WACC) von 3.83 % in die Tarife eingerechnet. Im Gegenzug wurden die Beträge aber nicht dem steuerfinanzierten Bereich gutgeschrieben, was dazu beitrug, dass der Saldo der Spezialfinanzierung fortan auf einen Betrag per Ende 2022 von Fr. 3'309'795 anwuchs.

Gemeinderat Daniel Widmer gibt ergänzende Erklärungen ab.

Die Diskussion betreffend der WACC-Verzinsung wird nicht gewünscht.

Die Gemeindeversammlung **stimmt** der nachträglichen Verbuchung der Kapitalverzinsung des Stromnetzes über die Jahre 2018 bis 2023 in der

mutmasslichen Höhe von Fr. 1'679'122 zu Gunsten dem steuerfinanzierten Bereich (Kontogruppe 9610) und zulasten der Spezialfinanzierung (Kontogruppe 8711) mit **zwei Enthaltungen zu**.

8. Informationen aus den Ressorts

Matthias Keller, Ressort Tiefbau und Umwelt

- Gachnang Oberwilerstrasse: Der Deckbelag wird 2024 eingebaut, die Kreuzung beim «Raben» muss noch fertiggestellt werden
- Islikon Bühlstrasse: Das Projekt wird aufgelegt
- BGK Islikon: Die Vorarbeiten laufen, mit der Umsetzung wird 2025 gestartet
- Kefikon: Die Umsetzung von Tempo-30-Massnahmen läuft
- Niederwil/Erzenholz: Gegen das Verkehrskonzept ist noch 1 Einsprache hängig
- Brücke Weststrasse: Der Belagseinbau durch den Kanton folgt ca. April – Juli 2024
- Oberwil: Die Fussgängermarkierung bis Busstation folgt

Denis Bach, Ressort Öffentliche Sicherheit und EUW

- Investitionsrechnung: Vielen Dank für das «Ja»
- Feuerwehr: Pascal Neuenschwander ist ab 2024 neuer Feuerwehr-Kommandant, Vize-Kommandant ist Markus Feusi
- Defibrillatoren: Schulungen werden folgen
- Einschleichenstähle: Es ist Vorsicht geboten
- ZS: Raumkontrollen folgen im 2024
- ÖV: Baustelleninfos sind an Haltestellen angebracht
- ÖV: Erweiterungen Konzept 2030 liegt vor
- EUW: Das Angebot betreffend Naturdünger wird infolge mangelnder Nachfrage eingestellt

Karin Widmer, Ressort Hochbau

- Reglement Reklameanlagen: Besten Dank für die Zustimmung
- Bautätigkeit: Im Moment gehen weniger Baugesuche ein
- Bauverwaltung: Die erfolgreiche Einarbeitung unserer Nachwuchs-Mitarbeiterin ist durch einen Springer erfolgt

Daniel Widmer, Ressort Werke

- Werkverwaltung: Mitarbeiter Florian Hauser hat am 1. Dezember 2023 gestartet
- Brunnenmeister: Die Stelle ist noch nicht besetzt
- Div. Projekt wurden erfolgreich abgeschlossen

Karin Hollenstein, Ressort Gesellschaft und Gesundheit

- Deutschunterricht: Es werden vier Kurse angeboten mit dem Ziel, dass alle Ukrainerinnen und Ukrainer möglichst schnell deutsch sprechen

- Seniorenanlass im Senevita Sunnwies: Es haben ca. 100 Leute mitgemacht; der nächste Anlass findet 2025 statt
- Pensioniertenapéro: Dieser Anlass findet alle zwei Jahre statt, nächstes Mal am 2. Mai 2024
- Demenzschulung: Diese Schulung hat für Interessierte und Mitarbeitende der Verwaltung stattgefunden
- Seniorennachmittag: Dieser schöne Anlass wurde mit über 200 Personen, dem MVIK und dem Frauenverein durchgeführt
- Freiwilligendienst – «human to human» nennt sich neu «von Mensch zu Mensch»
- Coop Gemeindeduell: Der Startanlass erfolgt mit einem Maibummel, Infos folgen in der Tegelbachzytig
- Bänkleinweihung: Kleiner aber feiner Anlass

Fabian Heinzer, Ressort Kultur

- Kulturveranstaltung: Andrew Bond war ein grosser Erfolg
- Multivisionsshow: Am 15. Februar 2024 zeigt Corrado Filliponi «Skandinavien»
- Energiekommission: Sensibilisierungsanlass «Kreislaufwirtschaft» vom 1. Juni 2024, Bring und Holtag
- Neujahrsapéro: Dieser traditionelle Anlass findet am 2. Januar 2024 im Greuterhof statt

Roger Jung, Gemeindepräsident

- Fachkräftemangel: In unserer Verwaltung werden jeweils drei Lernende ausgebildet, welche anschliessend die Möglichkeit erhalten bei uns noch für ein Jahr Berufserfahrung zu sammeln
- Ortsplanrevision: Wir haben 21 Einsprachen erhalten, welche nun geprüft und schriftlich beantwortet werden
- BGK Islikon: Mit den Arbeiten wird 2025 gestartet; das grüne Haus wird vorgängig abgebrochen; die Sozialen Dienst sind auf der Suche nach Ersatz-Wohnraum
- Liegenschaft Keller, Islikon: Der Gemeinderat hat auf einen Kauf dieser LS verzichtet, da der Preis zu teuer angesetzt war
- Liegenschaft «Ochsen», Islikon: Die Projektausarbeitung läuft
- Dorfkerngestaltung Islikon: Es wird eine Partizipationsveranstaltung durchgeführt

9. Verschiedenes, Mitteilungen und Umfrage

Gegen die Führung der heutigen Versammlung wird kein Einspruch erhoben. Der Gemeindepräsident erwähnt, dass sich der Gemeinderat bereits im 7. Monat der neuen Amtsperiode 2023 – 2027 befindet. Er dankt seinen Kollegen, der gesamten Verwaltung und der Berufsbeistandschaft Frauenfeld Land BBFL für die gute Zusammenarbeit.

Allen Anwesenden dankt Roger Jung für das Erscheinen und das Interesse am Gemeindegeschehen.

Er wünscht eine besinnliche Adventszeit, alles Gute und schliesst die heutige
Versammlung um 22.22 Uhr.

Gachnang, 9. April 2024

Roger Jung
Gemeindepräsident

Manuela Haas
Gemeindeschreiberin